

BUCHFESTIVAL VOM 19. BIS 22. OKTOBER 2017: SOLOTHURNER MÜSTERLI-ABEND VOM DONNERSTAG, 19. OKTOBER 2017 IN DER SCHÜTZI OLTEN

Mittelmassimo am Musterli-Abend

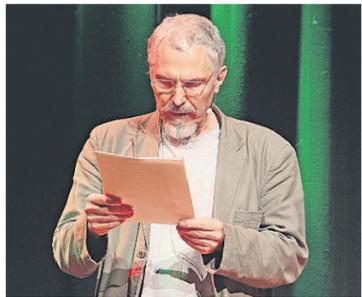
SONJA FURTER

Zwischen Poetry Slam und Poesie, zwischen Müdigkeit und Fernweh, zwischen Nordpol und Nordkorea und zwischen einem unfertigen Roman und mehreren tausend Büchern fand das Buchfestival in Olten statt. Während im Kulturzentrum Schützi Bücher aus den Bereichen Reisen, Geschichte, Gesundheit, Erotik, Esoterik und Lebenshilfe ausgestellt waren, traten am Solothurner Musterli-Abend an sieben verschiedenen Standorten die Künstler Andreas Thiel, Lisa Christ, Syléna Vincent, das Duo Strohmänn-Kauz, Kilian Ziegler, Rolf Lappert und Ruedi Stuber auf. Der erste Abend des Buchfestivals, das war häppchenweise Kultur mit verschiedenen Kunstformen. In der Vario Bar spielte Ruedi Stuber auf der

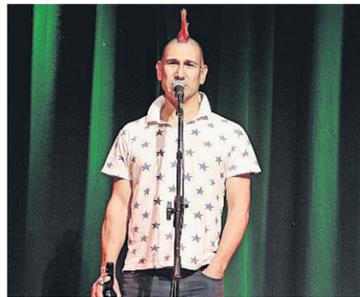
Gitarre und das Kürzeste kam nicht zum Schluss, sondern am Anfang. «Ich habe versucht, ein möglichst kurzes Lied als Musterli für den Musterli-Abend zu schreiben», verriet der Sänger. Wortakrobat und Slam Poet Kilian Ziegler vermutete, dass er als Franzose «Comme ci, comme ça» heissen würde und als Italiener Mittelmassimo. Während seine Texte sich um das Thema Mittelmass drehten, widmete Lisa Christ ihren Slam-Text der wohl wichtigsten Person im Leben: der Mutter. Zum Abschluss des Abends traten alle Künstler noch einmal in der Schützi auf. Zwei aus dem Altersheim entlaufene Senioren, gespielt vom Duo «Strohmänn-Kauz», führten durch das Programm. Noch einmal kam das Publikum in den Genuss von Musik, Poetry Slam, Poesie, einer Roman-Lesung, Satire und Comedy. www.buchfestival.ch



Gang und Kleidung der beiden Senioren vom **DUO «STROHMANN-KAUZ»** waren alt, ihr Witz und ihre Ironie jedoch aktuell und zeitgenössisch. Bei ihrem Auftritt in der Schützi standen sie mit ihrem Comedy-Programm auf der Bühne, führten gleichzeitig als Moderatoren durch den Abend und kündigten die nächsten Künstler wie **RUEDI STUBER** (l.) an.



ROLF LAPPERT las dem Publikum aus dem Skript eines unfertigen Romans vor.



Der Polit-Satiriker **ANDREAS THIEL** thematisierte Themen zwischen Nordpol, Nordamerika und Nordkorea.



DANIELLE KUNZ (l.) aus Langenthal ist die Englisch-Lehrerin von Künstlerin Syléna Vincent und besuchte den Musterli-Abend mit ihrer Schwester **KERRY DYWER**. Die beiden fanden, dass der Auftritt der Künstlerin eine gute Mischung zwischen Gesang und Gedichten beinhaltete.

Für **GEORGE BERGER**, Präsident des Fördervereins Buchfestival Olten, aus Lostorf und Stadträtin **MARION RAUBER** aus Olten war der Musterli-Abend kurzweilig, interessant und unterhaltsam. «Auf einen Höhepunkt folgte der Nächste.»



Zum Abschluss des Musterli-Abends standen in der Schützi **ALLE KÜNSTLER** noch einmal zusammen auf der Bühne, bedankten sich und verabschiedeten sich vom Publikum.



Ein Künstler der Worte: **KILIAN ZIEGLER** unterhielt das **PUBLIKUM** mit Wortspielen, Witzen und Poetry Slam wie dem «Liebesgedicht eines einsamen Seemannes».



FRED STÄHLI und **RENATE ENGESSE**r von der Buchhandlung Lüthy haben die Tische in der Schützi ausgemessen, um auszurechnen, wie viele Bücher darauf Platz haben.



ZOE (9 Jahre) und ihre Mutter **ALEXANDRA EIGENMANN** aus Obergösgen sind begeisterte Leser. Am Buchfestival schätzten sie, dass es eine grosse Auswahl an Büchern und einen anderen Rahmen als eine Bibliothek bietet. Tochter Zoe hatte sich das Buch «Lotta Leben. Volle Kanne Koala» gekauft.

Die Helfer **ELISA WALTER** (l.) und **RENÉ WILL** (r.) aus Olten fanden es toll, dass das Buchfestival verschiedenen Kunstformen eine Plattform bot. In der Mitte Sängerin **SYLÉNA VINCENT**, die bei ihrem Auftritt auf der Bühne Gitarre spielte und mit Gesang und Gedichten das Publikum begeisterte.

